

Ressort: Politik

SPD beschließt Wahlprogramm

Augsburg, 14.04.2013, 16:58 Uhr

GDN - Die SPD hat auf ihrem Bundesparteitag in Augsburg einstimmig ihr Wahlprogramm für die Bundestagswahl abgesegnet. Zu den Schwerpunkten gehören ein flächendeckender Mindestlohn von 8,50 Euro pro Stunde, eine Zählung der Finanzmärkte, Kampf gegen Steuerbetrüger und mehr Geld für Bildung.

Die SPD müsse die Partei sein, die zu einer "Renaissance der sozialen Marktwirtschaft beiträgt", rief SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück den Delegierten in Augsburg zu. Dem entfesselten Kapitalismus müsse die Partei Spielregeln vorgeben. Dazu gehöre, dass Finanzwerkzeuge wie Derivate, Leerverkäufe und Spekulationen mit Nahrungsmitteln besser reguliert oder ganz verboten werden sollten. Mit den Worten "Ich will Kanzler der Bundesrepublik Deutschland werden", zeigte sich Steinbrück trotz bröckelnder Umfragewerte selbstbewusst.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-11866/spd-beschliesst-wahlprogramm.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com